

# Rotary lässt Brunnlein fließen

Trinkbrunnen für die Grundschule an der Sommerseite gespendet

Von Ute Janßen

**BAD HERSFELD.** In einer Literflasche Cola stecken rund 40 Stücke Würfelzucker. Da ist es kein Wunder, dass immer mehr Menschen, und vor allem auch Kinder in Deutschland zu viele Pfunde mit sich herumschleppen. Für Professor Dr. Gustav Belz aus Wiesbaden, Governor des Rotary-Distrikts 1820, dem auch der Bad Hersfelder Rotary Club angehört, ist dies keine neue Erkenntnis. Als Kardiologe und Internist ist er täglich mit so genannten Zivilisationskrankheiten und ihren Folgen konfrontiert, von denen zunehmend auch Menschen im jüngeren Alter betroffen sind.

Um zu verhindern, dass Kinder immer übergewichtiger und schließlich zu dicken Erwachsenen werden, haben die Rotary Clubs auf Anregung von Professor Belz die Initiative „Gesunde Kids“ ins Leben gerufen, die sich für eine gesündere Ernährung vor allem von Kindern einsetzt. Schirmherrin von „Gesunde Kids“ ist die hessische Kultusministerin Karin Wolff.

Die Idee der Vorbeugung steckt auch hinter dem Trinkwasserbrunnen, den der Bad Hersfelder Rotary Club am Wochenende der Grundschule an der Sommerseite übergab. Zu der

fröhlichen Feierstunde, bei der der Brunnen eingeweiht wurde, waren neben Lehrern und Schülern auch die Bad Hersfelder Rotarier mit ihrem Präsidenten Dr. Edwin Hofmann und eben Governor Professor Dr. Belz gekommen.

Belz räumte ein, dass die Einrichtung eines Trinkbrun-



**Gesunder Durstlöcher:** Gleich nachdem der neue Brunnen enthüllt worden war, herrschte großer Andrang. Beobachtet wurde die erste Inbetriebnahme von Rotary-Präsident Dr. Edwin Hofmann (links hinten) und Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt (rechts hinten).

FOTOS: JANSSEN

nens allein zwar kein Wundermittel gegen Übergewicht bei Kindern sein könne, dass diese Maßnahme jedoch ein wichtiger Baustein zur Förderung des Bewusstseins für eine gesündere Lebensweise sei.

## Frei von Zucker und Zusatzstoffen

Wasser sei nicht nur im poetischen Sinne „Quell des Lebens“, sondern auch biologisch. Kinder müssten viel Flüssigkeit zu sich nehmen, und Wasser sei dafür ideal: Es ist frei von Zucker und Zusatzstoffen und durch den in der Pausenhalle aufgestellten Brunnen nun auch für die Kinder leicht zugänglich.

Im Namen des Schulträgers bedankte sich Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt für das Geschenk, das der erste von voraussichtlich vier Trinkwasserbrunnen ist, die in der Region demnächst an Schulen übergeben werden. Der Wert einer einzelnen Anlage liegt mit Nebenarbeiten bei rund 1 500 Euro.

Die Schüler der Grundschule hatten sich im Vorfeld des Festaktes im Unterricht intensiv mit dem Thema Wasser auseinandergesetzt. Die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentierten sie bei der Einweihung des Brunnens in Form von Bildern, Gedichten und Gesang. Ergänzt wurden ihre Vorträge durch Lieder, die der Chor der

Gesamtschule Obersberg unter der Leitung von Silke Pfannkuch sang. Alle Mitwirkenden, die mit einem gesunden Snack in Form eines Apfels belohnt wurden, nutzten ausgiebig die Möglichkeit, das kühle Nass aus dem neuen Brunnen zu probieren.

Atmosphäre vermittelte das „Zelt der Begegnung“, das der Rotary Club Bad Hersfeld im vergangenen Jahr aus Anlass seines fünfzigjährigen Bestehens der Fachstelle für Suchtprävention der Diakonie gespendet hatte.

» Nähere Informationen zur Initiative „Gesunde Kids“ gibt es im Internet unter [www.gesundekids.de](http://www.gesundekids.de)



Professor Dr. Gustav Belz